



## Schlüsselübergabe und Generationenwechsel im Gemeindehaus



Symbolische Schlüsselübergabe – der langjährige Gemeinderat und Gemeindepräsident Josef Ribary (links im Bild) übergibt seinem Nachfolger und Ratskollegen Fridolin Bossard den Schlüssel zum Gemeindehaus.

Das Präsidium der Einwohnergemeinde Unterägeri ist seit 1. Januar 2022 in neuen Händen. Gemeinderat Fridolin Bossard hat das Amt vom langjährigen Gemeindepräsidenten Josef Ribary übernommen, welcher nach 23 Jahren als Gemeindepräsident und 27 Jahren als Gemeinderat per Ende Dezember 2021 zurückgetreten ist. Der Abschied fiel Josef Ribary nicht leicht – jedoch freut er sich, die Führung der Gemeinde in guten Händen zu wissen. Nach erfolgreicher Schlüsselübergabe im Dezember hat nun Fridolin Bossard das Büro im ersten Stock des Gemeindehauses bezogen und die Geschäfte und Projekte von seinem Vorgänger übernommen.

Fridolin Bossard gibt in einem kurzen Interview einen Einblick, was sich seit Jahresbeginn für ihn geändert hat und was Unterägeri vom neuen Präsidenten in den kommenden Monaten erwarten darf.

### Was hat dich dazu bewegt, das Amt des Gemeindepräsidenten zu übernehmen?

Ich bin nun seit fünfzehn Jahren im Gemeinderat und finde diese Tätigkeit hochinteressant. Wir beschäftigen uns als Gremium mit einem sehr breiten Spektrum von Themen. Viele unserer Entscheide haben einen unmittelbaren Einfluss auf die Entwicklung unseres Dorfs. Als Präsident steht man dem Gremium vor und gibt so auch die Marschrichtung vor.

### Was reizt dich daran besonders?

Die Möglichkeit, etwas zu gestalten und zu entwickeln, unser Dorf weiterzubringen. Das beste Beispiel ist die laufende Ortsplanung. Darin erarbeiten wir unter Einbezug der Bevölkerung und mit der grossen Unterstützung der Verwaltung und externen Planern die Rahmenbedingungen für die weitere Entwicklung von Unterägeri in den kommenden 15 bis 20 Jahren.

### Wie hat sich dein Arbeitsalltag/Tagesablauf mit dem neuen Amt verändert?

Neben meinem Amt als Gemeindepräsident bin ich weiterhin als Betriebsleiter der Bossard Schule tätig. Ich habe mir den Tagesablauf so eingeteilt, dass ich am Vormittag an der Schule und am Nachmittag im Gemeindehaus arbeite. An die vielen Abendtermine bin ich mich als Gemeinderat gewohnt.

### Was ändert sich mit deiner Amtsübernahme für Unterägeri?

Ich denke Unterägeri ist in praktisch allen Bereichen sehr gut aufgestellt. Deshalb braucht es keinen radikalen Kurswechsel. Meine Gemeinderatskollegen und ich sind um Kontinuität und Verlässlichkeit besorgt. Das heisst aber nicht, dass alles beim Alten bleiben soll. Eine erfolgreiche Gemeinde muss sich immer weiterentwickeln und die Bedürfnisse der heutigen und zukünftigen Bevölkerung antizipieren können.

### Gibt es etwas, das du den Einwohnerinnen und Einwohnern von Unterägeri mitteilen möchtest?

Ich habe mit grosser Freude das Gemeindepräsidium von Unterägeri übernommen. Gemeinsam mit meinen Gemeinderatskollegen und der Verwaltung setze ich mich für ein attraktives Dorf ein, wo die Menschen gerne wohnen, arbeiten und sich treffen. Wir sehen uns als Dienstleister für die Bevölkerung und die Türen des Gemeindehauses stehen für die Einwohnerinnen und Einwohner mit ihren Anliegen stets offen.

### Ein grosses Dankeschön!

Mit dem Führungswechsel bleibt also vieles bestehen und Neues wird kontinuierlich wachsen. Beständigkeit und Verlässlichkeit kombiniert mit Weitsicht – dies zeichnete auch den langjährigen Gemeindepräsidenten Josef Ribary aus. Auch er hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner. Mit viel Geschick, strategischem Denken, zügigen Entscheiden und dem nötigen Humor hat er Unterägeri in den letzten drei Jahrzehnten geprägt und weiterentwickelt.

Nun hat für ihn ein neuer Lebensabschnitt begonnen und wir wünschen ihm für seine privaten Projekte viel Erfolg bei bester Gesundheit. Wir nutzen den Moment und bedanken uns nochmals ganz herzlich für sein langjähriges Engagement im Dienste der Einwohnergemeinde. Danke Sepp!



## Neuer Termin für 2. Infoveranstaltung «Erneuerbar heizen»

Die im Januar geplante Infoveranstaltung in der AEGERIHALLE wurde aufgrund der aktuellen Situation und der geltenden BAG-Massnahmen auf **Dienstag, 29. März 2022, 20 Uhr** verschoben.

Der Fokus des Abends wird insbesondere bei der Unterstützung der Eigenheimbesitzenden und

Stockwerkeigentümern mit der kostenlosen Beratung durch die Impulsberatung und die Fördermittel liegen. Die Korporation wird über ihre Heizzentrale informieren und die daraus resultierenden Möglichkeiten aufzeigen. Ergänzend zum Infoanlass erhält Unterägeri nach bestandenerm Reaudit an diesem Abend offiziell und feierlich das Energielabel überreicht.

**Melden Sie sich noch heute online an, sichern Sie sich Ihre Teilnahme und tauschen Sie sich vor Ort mit den Experten aus.** Der nebenstehende QR-Code führt Sie direkt zur Online-Anmeldung.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie online unter: [energiezentralschweiz.ch](http://energiezentralschweiz.ch).



**UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE**

**THEATER**  
SA 12. März  
SCHÖN & GUT  
Musik- und Theatersaal, Oberägeri

**JAZZ**  
FR 18. März  
THREE WISE MEN  
AEGERIHALLE, Unterägeri

**KULTUR**  
ägeri

**Crossiety – die Gemeinschaft wächst stetig – sind Sie schon Teil davon?**

Auf der interaktiven Gemeinde-App können Sie sich in der Gemeinde informieren, miteinander kommunizieren und sich engagieren.

Bereits mehr als 1100 registrierte Nutzerinnen und Nutzer aus Unterägeri verzeichnen die sichere Gemeinde-App.

In 120 Gruppen wird organisiert, getauscht, gepocht und gesucht. Mit Berichten, Nachrichten und Angeboten auf dem digitalen Dorfplatz erreichen Sie privat oder für Ihr Unternehmen aktuell sogar über 8600 Abonnenten in der Region, welche über Neuigkeiten aus Unterägeri informiert werden möchten.

**CROSSIETY-APP  
DOWNLOADEN  
UND LOSLEGEN**

Laden im **App Store**  
JETZT BEI **Google Play**

**Nicht vergessen!**

**SAMMELTAG FÜR KEHRICHT UND GRÜNGÜT**  
BEIDE AM DIENSTAG

Seit 1. Januar 2022